

Kunst auf Würstchenpappe

Albrecht Thomas präsentiert seine „Tellergerichte“ im Siegerlandmuseum

Siegen. Albrecht Thomas ist ein Hidden Champion, eine versteckte Perle der Bildenden Kunst. Bekannt ist er hingegen als langjähriger Vorsitzender des Kunstvereins Siegen, als Kunstvermittler und Kunstlehrer. Eingeweihten war lange klar, dass er auch ein begnadeter Zeichner, Karikaturist und



Albrecht Thomas, Ursula Blanchebarbe und Wolfgang Suttner (v.l.n.r.) sind gespannt auf die Resonanz der am 25. Juni beginnenden Ausstellung im Oberen Schloss.

Aus Anlass der Rubenspreisverleihung tritt der Künstler jetzt ans Tageslicht. Er zeigt seine Serie der Rubenspreisträger und andere bildnerische „Tellergerichte“, wie er es nennt. Von Anfang an verfolgt Thomas die Rubenspreisträger und porträtiert sie auf liebevolle, aber auch hintergründige Weise. Er baut ihre Porträts in historische Würstchenteller ein, die dann unvermittelt wie kleine barocke Rahmen wirken. Ursula Blanchebarbe vom Siegerlandmuseum und

Kreis-Kulturreferent Wolfgang Suttner haben für Thomas eine Ausstellung einge-

richtet, die am Sonntag, 25. Juni, um 11 Uhr im Rahmen der Ausstellungseröffnung

„Rubens in Antwerpen“ im Siegerlandmuseum im Oberen Schloss eröffnet wird. Der

Ansatz des Künstlers ist interessant, denn er schlägt die Weltkunst-Meister mit eigenen Waffen, mit den eigenen Stilen und ihren malerischen Eigenarten. Aus einem Selbstporträt von Francis Bacon entwickelt er eine farbüberpachtelte verschobene Bildfindung. Bei der Op-Art-Künstlerin Bridget Riley philosophiert er über Schwindelanfälle in der Kunst und bei Sigmar Polke erklärt er, wie der Künstler bei der Lektüre einer Zeitung entdeckte, wo die Grundlagen seiner Kunst herkommen. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der noch weitere „Tellergerichte“ zeigt. So nimmt der Künstler den Papst ins Visier oder lässt Sokrates verzweifeln, wenn er angesichts von Strichcodes die Welt nicht mehr versteht. Zur Ausstellungseröffnung verspricht Thomas eine Kunstaktion zu Ehren des neuen Rubenspreisträgers Niele Toroni.



Magische Spende: Mit 1400 Euro hat der „Ehrlich Brothers Fanclub“ das Evangelische Hospiz Siegerland unterstützt. Um Geld spenden zu können, riefen die Fans des Showmagier-Duos auf ihrer Internetseite zu einer Losaktion auf. Nach zweimonatiger Aktion stockte der Fanclub den Betrag zugunsten des Hospizes auf. An dieses zu spenden, war den Damen eine Herzensangelegenheit – vor allem für Carolin Solbach. Denn ihre Mutter verbrachte die letzten Monate ihres Lebens in der Einrichtung. „Während dieser Zeit erfuhr sie tagtäglich sowohl fachliche Pflege als auch menschliche Wärme und fühlte sich sehr wohl“, hob Solbach hervor. Hospizleiter Burkhard Kölsch nahm die Spende dankend entgegen und möchte das Geld für eine Stereoplananlage sowie Relax-Sessel für Angehörige einsetzen. Im Bild (v.li.): Eva Rühl, Carolin Solbach, Burkhard Kölsch und Katja Ponickau.

ANZEIGE



Umzug in den Neubau und Umfirmierung der Firma Beewen in



Alle Kräfte gebündelt an einem Ort

Beewens neuer Firmensitz im Oberen Leimbachtal ist fertig – Offizielle Eröffnung am Montag

Wir gratulieren zur Fertigstellung, danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen viel Erfolg!

gastronomiewelt GmbH
 Wittgensteiner Straße 123 · 57271 Hilchenbach
 Tel. (027 33) 1296 14 · Fax (027 33) 1296 15
 Großküchentechnik · Küchenmaschinen · Küchenkleininventar
 Hotelporzellan · Besteck · Glas · Objektinrichtungen

www.gastronomiewelt.com

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!

Wir produzieren und montieren Innentüren, Raumtrennsysteme, Möbel und Einrichtungsgegenstände

h(s)
 schreinerei
 hoffmann siegerland gmbh
 gießenerstraße 26
 57250 netphen
 fon: 02737 217565
 fax: 02737 217566
 info@hoffmann-siegerland.de
 www.hoffmann-siegerland.de



Statik und Brandschutz: Sicher!

Wir sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um umfassende Sicherheit geht. Für den neuen Standort von VANDERLANDE BEEWEN in Siegen haben wir den vorbeugenden Brandschutz geplant und die Prüfstatik abgewickelt.

BREDEBACH INGENIEURE
 HOCHBAU | TIEFBAU | SACHVERSTÄNDIGE
 Bredobach Ingenieure GmbH · Spandauer Straße 32 · 57072 Siegen · Tel. 0271 313957-0 · www.bredobach.de

BGI BREDEBACH & GÜLDENPFENNIG
 IngenieurPartnerschaft
 PRÜFEN | ÜBERWACHEN | BERATEN | GUTACHTEN

Von Ann Kathrin Müsse a.muesse@siegerlandkurier.de Siegen. Der Countdown läuft: Nur noch zwei Tage, dann eröffnet Beewen, der Spezialist für automatisierte Kleinteilelager- und Materialflusssysteme, seinen neuen Firmensitz im Oberen Leimbachtal.



15 Monate hat die Errichtung des neuen Bürogebäudes und der angrenzenden Produktionshalle im Oberen Leimbachtal gedauert. Foto: Ann Kathrin Müsse

In dieser Woche wurde noch mal fleißig Hand angelegt für den finalen Feinschliff. Schließlich soll der große Neubau bei seiner offiziellen Einweihung am Montagmittag glänzen. Dafür wurden in den vergangenen Tagen eifrig die letzten Wände mit Farbe versehen, Teppiche und Fliesen verlegt, Türrahmen eingebaut, Kabel gezogen und Möbel aufgebaut. „Wir sind in den letzten Zügen des Innenausbau und wir sind sehr zuversichtlich, dass alles rechtzeitig fertig wird“, so Isabelle Rogawski, bei Beewen zuständig für das Marketing und den Technischen Verkauf.

Die Mitarbeiter sind bereits umgezogen und konnten sich an ihrem neuen Arbeitsplatz schon mal ausgiebig umschauen. Der kommt hell und modern daher – in dem würfelförmigen Bürogebäude, das auf sechs Etagen beziehungsweise 2400 Quadratmetern Büros und Besprechungsräume beherbergt, dominieren

klare Formen, geradlinige Designs und die Farben Weiß und Grau. Die Großraumbüros sind akustisch optimiert, sodass die Mitarbeiter trotz mehrerer Arbeitsplätze in einem Raum ruhig und ungestört arbeiten können. Jeder Schreibtisch ist mit einem Motor ausgestattet und elektrisch höhenverstellbar – auf diese Weise ist auch das Arbeiten im Stehen kein Problem. Im Erdgeschoss befindet sich zudem eine Kantine mit 80 Sitzplätzen. Ihr angeschlossen ist eine große Außenterrasse mit W-Lan, die im Sommer zum Essen und Arbeiten unter freiem Himmel einlädt. Hell ist auch die 8000 Quadratmeter große Produktionshalle, die über einen Verbindungsgang bequem, schnell und trockenen Fußes vom Bürogebäude erreicht werden kann.

15 Monate hat der Bau des neuen Firmensitzes auf dem

26.000 Quadratmeter großen Grundstück gedauert. Zwischenzeitlich hatte das Vorhaben wegen der Geburtshelferkräfte auf der Kippe gestanden. „Die Kröte ist hier im Oberen Leimbachtal angesiedelt und steht unter Naturschutz“, erklärt Isabelle Rogawski. Doch gemeinsam mit der Stadt Siegen habe man eine Lösung für das Problem gefunden: „Wir haben einen Krötenschutzzaun um unser komplettes Grundstück gesetzt, sodass die Tiere umgeleitet werden.“

Mit dem Neubau will der Betrieb, der seit fünf Jahren zum niederländischen Unternehmen Vanderlande gehört, seine Kräfte wieder an einem Ort bündeln. Bisher hatte Beewen Fertigungshallen am Hauptsitz in Geisweid sowie in Wilden, Müsen und Kremdenbach, die Büros waren in Geisweid und Dreis-Tiefenbach angesiedelt. „Diese Aufspaltung bedeutete einen erheblichen Aufwand. Mitarbeiter mussten beispielsweise für Meetings immer nach Geisweid fahren. Das war für das Unternehmen nicht optimal und auf lange Sicht gesehen auch nicht tragbar“, so Isabelle Rogawski. Dass nun wieder alle an einem Standort „vereint“ seien, könne nicht nur die Firmenabläufe vereinfachen, sondern komme auch dem Arbeitsalltag zugute, der immer noch sehr auf den persönlichen und familiären Kontakt untereinander ausgerichtet sei: „Es ist angenehm, wenn man mit seinem Kollegen etwas direkt am Schreibtisch besprechen kann und nicht zum Telefonhörer greifen muss.“

Sie ist überzeugt, dass Beewen es mit dem Areal im Leimbachtal gut getroffen hat: „Wir wollten unbedingt in der Stadt bleiben. Wir haben die Wohnsitze aller unserer Mitarbeiter auf einer Karte dargestellt und geschaut, wo die Mitte liegt. Und das war tatsächlich Siegen. Die neuen Gebäude liegen landschaftlich schön – es ist grün, egal, wo man rauskommt.“ Und noch einen Vorteil hat das Grundstück: Es bietet ausreichend Platz. Den braucht das Unternehmen, hat es doch in den letzten fünf Jahren seine Mitarbeiterzahl von 80 auf über 220 aufgestockt. Auf ein weiteres 14.000 Quadratmeter großes Nachbargrundstück hat Beewen eine Option. Diese soll auch genutzt werden, verrät Isabelle Rogawski. Es sei geplant, die Fläche noch in diesem Jahr zu kaufen.

„Der Invest hier am Standort aufgrund des starken Wachstums, einhergehend mit der erfolgreichen Produktentwicklung und effizienten Produktion, bestätigt den Erfolg und sichert für alle Mitarbeiter die Zukunft“, ist Geschäftsführer Jörg Schäfersicher.

WIR BAUEN HALLEN.

Lagerhallen Produktionshallen Kranhallen Autohäuser Sonderregale Sonderbauten

JB JOCHEN BRILL
 Jochen Brill Hallen- u. Industriebau GmbH
 Industriestr. 6 | 57368 Lennestadt-Grovenrück | Tel: 027 21-139 60 | info@jb-hallenbau.de | www.jb-hallenbau.de

ZÖLLER
 GARTENGESTALTUNG UND PFLANZEN

Robuste Pflanzen auf 30.000 m² Verkaufsfläche, wunderschön im Wald gelegen. Große Auswahl an: Gartenbonsai, Hausbäumen, Obstgehölzen, Stauden u.v.m.

Sie erreichen uns:
 Freudenberg > Hohenhain > Hammerhöhe
 Hammerhöhe 11 - 51598 Friesenhagen - (bei Freudenberg) Tel 027348381

www.pflanzen-siegen.de

Fenster, Türen und Fassaden aus Aluminium und Kunststoff

SMD Konstruktion

Wir danken dem Bauherren und den Architekten für die gute Zusammenarbeit und gratulieren zum neuen Gebäude!

SMD Konstruktion GmbH
 Obere Leimbach 12
 57074 Siegen

Tel: 0271 233840-65
 Fax: 0271 233840-40

Mail: info@smd-konstruktion.de
 Web: www.smd-konstruktion.de

Unterstützung für den Flughafen

IHK Siegen gibt 50.000 Euro – Kreistag soll jedoch Beschluss aufheben

Siegen/Burbach. Die Industrie- und Handelskammer Siegen (IHK) wird den Siegerlandflughafen mit einer eigenen finanziellen Zuwendung in Höhe von 50.000 Euro unterstützen. Das hat die Vollversammlung der Kammer am Dienstagabend nach intensiver Diskussion einstimmig beschlossen.

Die Mittel, verteilt auf einen Zeitraum von fünf Jahren, dienen ausschließlich der Verbesserung des betriebswirtschaftlichen Ergebnisses; der Flughafen fährt derzeit jährliche Verluste von rund 1,1 Millionen Euro ein. Weitere 600.000 Euro schießt der Kreis Siegen-Wittgenstein dem Zweckverband zu. Die Auszahlung der Mittel knüpfte die Vollversammlung an die Bedingung, dass der Kreistag seinen im März gefassten Beschluss, den Flughafen zu schließen, wieder aufhebt.

Denselben Vorbehalt haben die Unternehmen gemacht, die in den letzten Wochen nach Ansprache durch die IHK ein finanzielles Engagement für die nächsten fünf Jahre in Höhe von insgesamt rund 1 Millionen Euro für den Flughafen zugesagt haben. IHK-Präsident Felix G. Hensel: „Hebt der Kreistag seinen konditionierten Schließungsbeschluss bis zum September klar und verbindlich auf, wird noch 2017 Geld aus der Wirtschaft fließen. Geht er indes nicht auf das Unterstützungsangebot ein, wird er erklären müssen, warum er auf die eingeworbenen Finanzmittel aus den Unternehmen verzichtet.“

Der Kreistag hatte den Landrat im März beauftragt, eine Absenkung des jährlichen Zuschussbedarfs um 700.000 Euro zu erreichen. Andernfalls werde er auf eine Schließung des Flughafens hinwirken. „Eine solche Per-



Die IHK Siegen möchte den Siegerlandflughafen mit 50.000 Euro unterstützen. Foto: Siegerlandflughafen

spektive macht eine finanzielle Unterstützung durch die Wirtschaft so gut wie unmöglich. Bevor Geld fließt, muss sich der Kreistag klar zum Fortbestand des Flughafens bekennen. Kein Unternehmen stellt Finanzmittel zur Verfügung, wenn absehbar ist, dass sie keine Wirkung entfalten können“, betont IHK-Hauptgeschäftsführer Klaus Gräbener: „Dann kann man das Geld auch direkt verbrennen.“ Deshalb liege der Ball

nun im Spielfeld der Politik, die sich hierzu kurzfristig positionieren müsse. Angesichts der beträchtlichen Summen würden die Firmen und ihre finanziellen Zusagen „nicht ewig“ aufrechterhalten und sicherlich genau beobachten, wie der Kreistag reagiere.

Einhellig begrüßte die Vollversammlung den Vorschlag, einen Unterstützungsverein zu gründen, der nicht nur dazu diene, finanzielle Mittel für den Flughafen zu akquirieren,

sondern zugleich einen Beitrag leiste, die Angebote des Flughafens noch besser auf die Bedürfnisse der Unternehmen auszurichten. Klaus Gräbener: „Unser Ziel ist die Förderung dieser Infrastruktur im Interesse der Unternehmen. Wir werden in Kürze flughafenaffine Firmen an einen Tisch holen und gemeinsam mit der Geschäftsführung des Siegerlandflughafens über neue strategische Ansätze sprechen. Kein Flughafen dieser Art schreibt schwarze Zahlen. Wir sind jedoch überzeugt, dass durch eine klarere unternehmerische Ausrichtung der GmbH weitere Verbesserungen der Betriebsergebnisse zu erzielen sind.“ Die Unternehmen seien bereit, hieran konzeptionell mitzuwirken. Derzeit werde intensiv an der Satzung und der Struktur für den Unterstützungsverein gearbeitet. Bereits zu Beginn der Sommerferien sollen die wesentlichen

inhaltlichen Eckpfeiler feststehen. Dann soll auch Klarheit darüber bestehen, wie das Sponsoring für die Zukunft organisiert wird.

„Das Engagement der Wirtschaft verschafft der Flughafen GmbH die Zeit, die sie für eine strategische Neuausrichtung benötigt. Von der Geschäftsführung erwarten wir, dass sie diese Zeit nutzt, um weitere Effizienzpotenziale zu heben. Je besser ihr das gelingt, desto größer sind die Chancen für ein finanzielles Engagement der Wirtschaft über die zugesagten fünf Jahre hinaus. Dies alles setzt voraus, dass die Debatte um die Schließung beendet wird“, betonte IHK-Präsident Felix G. Hensel abschließend: „Niemand vertraut einer Infrastruktureinrichtung, die politisch permanent in Frage gestellt wird. Wir sollten daher alles daran setzen, den Flughafen politisch nicht zu Tode zu diskutieren.“

Poster Handwerkersprüche



Die 100 besten Handwerkersprüche z. B.:
Passt, wackelt und hat Luft
Geht nicht gibt's nicht!
Man muss nicht schlau sein, man muss sich nur zu helfen wissen!
Ein bischen Verlust ist immer
DIN A1 Poster **11.50 €**

erhältlich beim
SIEGERLANDKURIER
Leimbachstraße 179
Siegen

ANZEIGE



Die neue Kantine bietet insgesamt Platz für 80 Gäste.



8000 Quadratmeter groß ist die Produktionshalle.



Die Großraumbüros sind akustisch optimiert.

Umzug in den Neubau und Umfirmierung der Firma Beewen in



Nicht „Beewen“ sondern „Vanderlande“ steht an dem neuen Bürogebäude. Seit 2012 gehört Beewen zu dem niederländischen Unternehmen. Ab Montag wird es auch offiziell seinen Namen tragen. Fotos: Ann Kathrin Müsse

Neue Räume, neuer Name

Neben der Eröffnung feiert Beewen seine Umbenennung

■ Von Ann Kathrin Müsse
a.muesse@siegerlandkurier.de

Siegen. Die offizielle Eröffnung des neuen Firmensitzes im Oberen Leimbachtal feiert Beewen am kommenden Montag, 19. Juni, ab 16.30 Uhr.

Zu den 120 geladenen Gästen gehören vornehmlich Vertreter der beteiligten Baufirmen, der Stadt Siegen sowie der Aufsichtsrat und weitere Mitarbeiter von Vanderlande. Sie alle erhalten an diesem Tag die Möglichkeit, einen exklusiven Blick in die neuen Räumlichkeiten zu werfen. Dafür werden nach der Eröffnung Führungen durch die Gebäude angeboten. Ab 18

Uhr soll es auf der Außenterrasse zudem ein „Walking Dinner“ geben.

Daneben feiert Beewen an diesem Tag auch seine offizielle Umbenennung in „Vanderlande Beewen“. „Mit dem neuen Gebäude ergab sich eine gute Gelegenheit, die Firma in 'Vanderlande Beewen' umzubenennen, um sowohl die Integration in die Vanderlande-Welt zu fördern, aber auch den guten Ruf innerhalb der Branche zu erhalten“, so der ehemalige Geschäftsführer Piet Schuit.

Am kommenden Samstag, 24. Juni, findet außerdem ein buntes Fest für die Mitarbeiter und ihre Familien statt. „Wir möchten gemeinsam in dem

neuen Gebäude ankommen und uns wohlfühlen. Dazu soll das Fest beitragen“, erklärt Organisatorin Karin Haupt die Idee hinter der Veranstaltung.

In diesem Rahmen sollen auch die Familienangehörigen die Chance erhalten, den Arbeitsplatz ihrer Liebsten genau unter die Lupe zu nehmen. Von 10 bis 16 Uhr sind die Türen des Unternehmens geöffnet. Für die Kinder haben sich die Organisatoren ebenfalls einiges einfallen lassen: Auf sie warten eine Hüpfburg, Torwandschießen und eine Bastelecke.

Wir führten die Zimmererarbeiten aus!

Zimmerei Aßmann GmbH

Auf dem Niedern Bruch 8
57399 Kirchhundem-Würdinghausen
Tel. 0 27 23/97 90 07 · Fax 97 90 08

MARKS + ZIMMERMANN und PARTNER

Beratende Ingenieure für Bauwesen mbB

**Statik und Ausführungsplanung
Energiebedarfsnachweis nach EnEV und EEG**

MZP-Ingenieure Tragwerksplanung und Bauphysik

Sandstraße 14 | 57072 Siegen | Fon 0271 236609-0 | Fax 0271 236609-90
e-mail: info@mzp-ingenieure.de | www.mzp-ingenieure.de

VANDERLANDE

Join the team!

Vanderlande ist einer der führenden Anbieter für automatisierte Materialflusssysteme. Unsere Regelbediengeräte und Shuttle-Systeme bewegen Vieles – und unterstützen unsere Kunden in aller Welt.

Wir suchen:

- Software-Programmierer (m/w)
- Projektabwickler Elektrotechnik (m/w)
- Serviceingenieur (m/w)

Bewerben Sie sich jetzt online unter careers.vanderlande.com

CHALLENGES IN MOTION

Willi Gräf

Heizungs- und Sanitärinstallation

Am Alten Stadtplatz 10 · 57072 Siegen
Tel.: 02 71 / 35 37 60 · Fax: 02 71 / 35 04 96
e-mail: info@willigraef.de · www.willigraef.de

seifert estrich gmbh

Ich stehe und setze Estrich

Estrich & Fliesenverlegung

Beratung kostenlos und unverbindlich

Blumenstraße 3a 57644 Hattert
Tel.: 0 26 62 / 800 330 Fax: 0 26 62 / 800 350
www.seifertestrich.de

Ihr Partner für wirtschaftliches Bauen.

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!

Wir freuen uns, Bestandteil Ihres Erfolgskonzeptes zu sein – vielen Dank für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit!

OTTO QUAST

Qualität ist unsere Verpflichtung | Schnelligkeit unser Auftrag | Erfahrung unsere Stärke.

Wir freuen uns mit Ihnen.

Hochbau · Straßen- und Tiefbau · Schlüsselfertigbau · Betonfertigteile · Spezialtiefbau · Trinkwasserbehälter · Bauwerterhaltung
Ingenieurbau · Konzeption

Info unter: 0800 OTTO QUAST oder 0800 6886 78278
www.quast.de

Discher Tore GmbH

Tel.: +49 (0) 27 72 / 449 92 - 01 Discher Tore GmbH
Fax: +49 (0) 27 72 / 449 92 - 63 Westerwaldstr. 4
info@discher-tore.de 35745 Herbörn
www.discher-tore.de

• Industrietore • Torantriebe • LED-Beleuchtung
• Garagentore • Service + Wartung

24h NOTDIENST

OTTO QUAST
Bauunternehmen Siegen
Weidenauer Straße 265
57076 Siegen
Telefon 0271 4031-0
email siegen@quast.de